Big Band der Bundeswehr gratulierte mit Konzert

Jubiläumsmusik Erstklassiges Showorchester bot schwungvolles Programm

Von unserer Reporterin
Angela Baumeier

Westerburg. Eines der besten Showorchester Europas gastierte in der Stadthalle Westerburg, begeisterte mehr als 700 Zuhörer und gratulierte damit zugleich der Stadtkapelle Westerburg zu ihrem 150-jährigen Bestehen. Zu Gast war die Big Band der Bundeswehr, die ein zweistündiges, mitreißendes Showprogramm bot und dabei den Bogen von den Klassikern der Glenn-Miller-Ära über Medleys mit populärem Simply-Red- und Motown-Melodien bis hin zu populären Rocksongs spannte.

„Vielen ist gar nicht bewusst, was für eine Sensation dieses Konzert ist. Als würde Bayern München hier ein Championspiel haben", frohlockte Maik Pinkel (Stadtkapelle) im Vorfeld. Nicht nur, dass die Big Band in Westerburg gastierte: Sie spielte zudem für einen guten Zweck auf. Der Erlös des Benefizkonzertes wird für die musikalische Bildung der Jugend in der Verbandsgemeinde eingesetzt.

Erwartungsfroh hießen Maic Zimmermann (Vorsitzender der Stadtkapelle) und Stadtbürgermeister Ralf Seekatz die Big Band und die zahlreichen Zuhörer willkommen. „Die Stadtkapelle ist eine gute Visitenkarte der Stadt", zollte Seekatz als Schirmherr der Jubiläumsveranstaltungen den Westerburger Musikern seine Hochachtung und dankte allen Aktiven und Sponsoren.

Dann war es so weit, Dirigent Oberstleutnant Christian Weiper kündigte zwei Stunden voller Musik und Show an: „Sie erwartet Swing, Rock, Pop und Latin." Gut 120 Minuten lang verwöhnten die 21 Musiker das begeisterte Publikum mit sattem Sound und solistischen Einlagen. Angekündigt als der Höhepunkt im Festjahr der Stadtkapelle, wurde das Konzert zu einem erstklassigen Geburtstagsgeschenk. Eröffnet wurde es mit Hits der Unterhaltungsmusik der Nachkriegszeit von Bert Kaempfert („Remember when", „Dankeschön"). Die Orchesterband bot mit ihren effektreichen Arrangements auch immer wieder die Basis für solistische Einlagen, die mit spontanem Beifall belohnt wurden – so etwa das Schlagzeugsolo bei „The Streets of San Francisco". Saxophonist Christoph Heftrich (Elbgrund) erklärte nach „These foolish things" das Benefizkonzert in Westerburg kurzerhand für ein persönliches Heimspiel: Es freue ihn, mal wieder in der alten Heimat zu musizieren, zumal er einst in Westerburg seinen Führerschein erworben habe.

Besonderen Applaus erntete auch Sängerin Bwalya Chimfwembe, die das Publikum mit Evergreens, aber ebenso mit dem mitreißenden „Pata pata"-Song (Maria Makeba) verwöhnte und schließlich im Duett mit Ralph Winter Songs hinreißend vortrug. Egal ob Trompeter, Posaunist, Saxofonist oder Rhythmusgruppe: In der Big Band, die gute Musik einfach professionell präsentiert, ist jeder Musiker ein absoluter Profi, der mit Leidenschaft musiziert. Gut passte dazu der Abschlusstitel „Music" von John Miles.

Höhepunkt im Rahmen „150 Jahre Stadtkapelle Westerburg" war das Benefizkonzert der Big Band der Bundeswehr in der Stadthalle Westerburg. Der Erlös kommt der musikalischen Jugendarbeit zugute. Foto: Röder-Moldenhauer

Jubeljahr endet mit Chorkonzert

Musik MGV Einigkeit Stockum-Püschen feiert runden Geburtstag mit viel Besuch

Stockum-Püschen. 100 Jahre alt ist der MGV Einigkeit Stockum-Püschen geworden. Für die Musiker war das selbstredend ein Grund zu feiern, und so begannen die Festivitäten anlässlich des Jubiläums mit der feierlichen Verleihung der Zelterplakette im Frühjahr. Seinen Abschluss fand das Jubiläum nun mit einem Konzert in der Götzenberghalle in Stockum-Püschen.

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Thomas Christian und Hubertus Ferger, treuer Sänger und Initiator des Abends, wurde das Konzert durch den eigenen Kinder- und Jugendchor Hornisterspatzen mit Unterstützung der Naubergkids aus Nister eröffnet. Dem Nachwuchs folgten die 16- bis 19-jährigen Kuoleroffer Singers aus Koblenz-Lay, deren Repertoire von Liedern aus der Neuen Deutschen Welle bis zur heutigen Pop-Musik reicht.

Fehlen durften natürlich nicht die Programmpunkte der Jubiläumschöre, des MGV Einigkeit Stockum-Püschen und des gemischten Chores Klangart 2008 Stockum-Püschen. Der Männerchor trug zusätzlich gemeinsam mit dem gemischten Chor „Danke für die Lieder" und mit dem befreundeten MGV Frohsinn aus Kölbingen diverse Lieder vor, darunter unter anderem der „Maßkrug" und „Untreue". Diese Stücke wurden in einigen vorhergegangenen Proben eigens für diesen Tag eingeübt, und man darf davon ausgehen, dass dieses nicht die letzte Kooperation zwischen den beiden Chören gewesen sein dürfte.

An dem Konzert nahmen weiterhin namhafte Vertreter der Chormusik teil, wie der MGV Mozart Eitelborn, der MGV Frohsinn Steinefrenz und der Frauenchor Charming Voices Nickenich. Alle drei Chöre sind, teils mehrfache, Meisterchöre des Chorverbandes Rheinland-Pfalz und boten herausragende Kostproben ihres Repertoires dar. Ohne Zugabe durften sie die Bühne nicht verlassen.

Der Abend war für alle Freunde des Chorgesangs ein lohnenswertes Ereignis und stellt für dieses Jubiläumsjahr einen würdigen Schlusspunkt dar. Die Jubelchöre haben sich für die Zukunft als Ziel gesetzt, weiterhin an der Pflege der Chormusik zu arbeiten und seinen treuen Fans auch künftig derartige Konzerte anzubieten.

Beim Jubiläumskonzert des MGV Stockum-Püschen waren selbstredend auch befreundete Chöre zu Gast. Foto: Röder-Moldenhauer

Kompakt

Fahren ohne Erlaubnis

Wahlrod. Ein 47-Jähriger aus dem Westerwaldkreis fiel den Beamten bei einer Verkehrskontrolle gestern um 2 Uhr in Wahlrod auf: Er besaß keinen Führerschein mehr. Die Beamten untersagten dem Mann die Weiterfahrt. Ihn erwartet ein Strafverfahren.

Konzert in Kirburg

Kirburg. Das Kammermusikensemble Consortium felicianum spielt am Sonntag, 4. November, 16 Uhr, in der evangelischen Kirche Kirburg Melodien aus Operette, Film und Chanson. Karten gibt es für 10 Euro im Seniorenzentrum Hildegardis, Telefon 02661/9540, und im Pflegezentrum Wiesengrund, Telefon 02661/915 780.

ANZEIGE

TRÖSSER: Jetzt NEU eröffnet mit großem Sonntags-Verkauf!

Deutschlands großer Polster-Spezialist feiert weiter mit sensationellen Eröffnungs-Preisen bis zu 50% unter Neupreis. XXL-Aktions-Tage mit Sonntags-Verkauf am 4.11.

es einen einmaligen Zusatz-Bonus von 10% auf alle bereits reduzierten Preise. Geschäftsführer Jankuhn: "Wir haben mit allen Herstellern zur Eröffnung Sonderkonditionen ausgehandelt, die wir direkt an unsere Kunden weitergeben. Ganze Sortimente von Marken wie E.Schillig sind komplett mit 30% reduziert."

XXL-Aktions-Woche bis Sonntag, 4.11.

Deutschlands großer Polster-Spezialist feiert nach Neu-Eröffnung wegen Total-Umbau in Mülheim-Kärlich weiter mit sensationellen Eröffnungs-Angeboten, vielen Zugaben und großem Sonntags-Verkauf am 4.11., 13-18 Uhr.

Preisknaller bis zu 50% unter Neupreis

TRÖSSER verspricht zum großen XXL-Aktions-Wochenende weiter die unglaublichen Eröffnungspreise. Egal ob Leder-Garnituren, Relaxsessel, Schlafsofas, Funktionsgarnituren - alles wird bis zu 50% unter Neu-Preis abgegeben. Bis Sonntag gibt

Trösser - die ganze Welt der Polster-Marken

ROLF BENZ himolla GioMano W.SCHILLIG Ewald Schillig NIERI KOINOR Manufaktur

Ein Angebot der Uni-Polster Verwaltung GmbH & Trösser Co. KG | Hagelkreuzstraße 133, 46149 Oberhausen

TRÖSSER: Jetzt NEU nach Total-Umbau

SENSATIONELL NEU ERÖFFNET

Eröffnungs-Rabatt bis zu 50% auf alles!

zusätzlich 10% BIS SONNTAG

FREITAG 2. November | SAMSTAG 3. November | SONNTAG 4. November

Verkaufsoffener Sonntag 4.11.2012 Sonderöffnung 12-18 Uhr in Mülheim-Kärlich (Verkauf ab 13 Uhr)

Mülheim-Kärlich • Industriestr. 28
im Gewerbepark Mülheim-Kärlich | Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 9-18 Uhr
SONNTAG 4.11. verkaufsoffen 12-18 Uhr (Verkauf ab 13 Uhr)

www.troesser.de
TRÖSSER®
Der Polstermöbel-Spezialist.